

## **Ohne Kunst und Kultur wird es still....**

und da wir bei den Frohen Kindern gern mal laut sind, haben wir ein wenig Kunst und Kultur nach Elterlein geholt.

Am 08.07.2022 fand eine spannende Lesung in der Bockscheune mit dem Autor Dirk Bernemann aus Berlin statt.

Dirk war im Rahmen unseres Achtsamkeitsprojekts „Ich bin ein Kunstwerk, so wie ich bin, bin ich gut!“ vom 07.07.2022 bis 08.07.2022 mit seines Schreibworkshops „Die Macht der Sprache“ in der 04.Klasse an der Grundschule in Elterlein tätig.

Und wenn wir schon einmal einen Künstler in der Stadt haben, warum dann keine Lesung veranstalten. Genau das haben wir gemacht!

Als zusätzliches Highlight der Lesung konnten unsere Gäste die Ausstellung zu unserem Achtsamkeitsprojekt besuchen. Diese zeigt alle Kunstwerke, die im Rahmen unseres Projektes durch die teilnehmenden Kinder entstanden sind. Die Ausstellung ist auch weiterhin in der Bockscheune zu bewundern.

Zum Abschluss der Lesung fand im gemütlichen Rahmen noch ein Austausch zum kulturellen Leben in Elterlein und die Möglichkeit sich sein Buch direkt von Dirk Bernemann signieren zu lassen, statt.

Wir sind begeistert, über die tolle Resonanz und die großartigen Feedbacks unserer Gäste, die wir nach der Lesung erhalten haben.

Hier einige schöne Beispiel dafür:

„Am Freitag, den 08.07.2022 fand in der Elterleiner Bockscheune eine Lesung statt. Der Autor hieß Dirk Bernemann. Eine Lesung...?“

Was soll man sich darunter vorstellen?

Wir kannten die Antwort nicht, wussten aber, wir wollen auf etwas Neues, etwas Anders einlassen! Also gingen wir hin. Und wer hätte es gedacht... Es hat uns sehr gut gefallen. Dirk Bernemann las seine Geschichten voller Überzeugung, Liebe, Emotionen und vollem Körpereinsatz. Es war eine tolle Erfahrung und ja, wir sind jederzeit wieder dabei!“

„Am Anfang war ich echt skeptisch, ob ich zu dieser Lesung gehe. Ich war noch nie zu einer Lesung. Jemand sagte zu mir, da brauchst du nicht hingehen-Rotz. Aber ein Glück -ich höre selten auf andere.

Es war sehr unterhaltsam, direkt manchmal vielleicht etwas „hart“ aber präzise. Normale Alltagsgeschichten von“normalen Menschen! Wir kommen wieder in „de Bockscheune“, wenn er den Weg ins Erzgebirge nochmal findet.“

„Ich fand die Lesung auch ganz toll.Kurzweilig, erfrischend-ein Autor zum Anfassen. Ich denke, er hat in Elterlein vielleicht sogar eine bisher unbekannte Tür geöffnet!“

„Ich war ja auch noch nie zu einer Lesung und ich fand es so genial,überhaupt nicht langweilig und Dirk hätte auch noch ne Stunde vorlesen können. Würde jeder Zeit wieder gehen!“

Also es lohnt sich einfach mal neue Wege zu gehen, neugierig zu bleiben und Kunst eine Raum in Elterlein zu geben.Die Feedbacks und die positive Atmosphäre geben uns hier absolut Recht.

Danke an alle Gäste der Lesung, danke an Florian May für die technische Unterstützung, danke an den Buchladen Blätterwerk in Schwarzenberg für die Bereitstellung des Büchertischs und danke an alle Helfenden, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben.